

## Aktuelles aus unseren Rumänienprojekten

Durch unsere Nothilfestellen in den Städten Arad und Cluj werden hilfsbedürftige Kinder und Jugendliche innerhalb ihrer Familien regelmässig mit Kleidern, Lebensmittelpaketen, Schulmaterialien oder medizinischer Hilfe versorgt. Darüber hinaus bieten unsere Projekte Mädchen und Jungen, welche sich in persönlichen, familiären oder schulischen Krisensituationen befinden, Beratung und Unterstützung. Die schulische Ausbildung erhalten unsere Kinder an öffentlichen Schulen, die Stiftung The Warriors of Hope arbeitet eng mit den jeweiligen Schulbehörden vor Ort zusammen.



**Anzahl der von unserer Stiftung betreuten Kinder in Rumänien:** 45

**Verteilung von Lebensmittelpaketen:** Rund eine Viertelmillion Kinder lebt in Rumänien in absoluter Armut. Mangelernährung, fehlende Bildung, Verwahrlosung, Schutzlosigkeit oder kein Zugang zu medizinischer Betreuung gehören für diese Kinder zu ihrem traurigen Alltag. Ausserdem herrschen in den Elendsgebieten bzw. Slums, in welchen einige dieser Mädchen und Jungen leben, katastrophale Lebensbedingungen. Die Nothilfestellen von The Warriors of Hope sind daher ein Lichtblick für Kinder und Jugendliche. Unsere Einsatzteams vor Ort verteilen zwei- bis dreimal im Monat Lebensmittelpakete an die von uns betreuten Kinder bzw. Familien und versorgen sie darüber hinaus mit den wichtigsten Dingen des täglichen Gebrauchs.

**Programm „Keine Gewalt gegen Kinder“:** Gewalt gegen Kinder muss gestoppt werden – unter allen Umständen! Dafür macht sich The Warriors of Hope beharrlich und kompromisslos stark. Bereits bei kleinen Anzeichen von Gewalt gegen Mädchen und Jungen reagieren wir unverzüglich. In Fällen von häuslicher bzw. familiärer Gewalt sorgen wir im Rahmen von gezielten Familienbegleitungen dafür, dass die Kinder in einem sicheren zu Hause leben können. Werden sie gemobbt bzw. Opfer von Gewalt durch Mitschüler oder andere Kinder bieten wir in Zusammenarbeit mit den Schulen vor Ort lösungsorientierte Konfliktarbeit an. Die Stärkung des Selbstbewusstseins der Mädchen und Jungen ist zudem ein weiterer Schwerpunkt dieses Programms. Mit diesen Massnahmen erreichen wir, dass unsere Kinder in einem weitgehend gewaltfreien Umfeld aufwachsen können und ohne Angst vor Gewalt in die Zukunft blicken dürfen.

**Schulische Ausbildung/Berufsausbildung:** Bildung macht stark und sie ist die Grundlage für ein selbstbestimmtes Leben. Auch 2016 ist es nahezu allen unseren Kindern erneut gelungen, den Übertritt in die nächsthöhere Klasse zu meistern. Einige unserer Jugendlichen befinden sich zudem derzeit an einer weiterführenden Schule oder stecken mitten in ihrer Berufsausbildung - auch sie setzen ihren Ausbildungsweg erfolgreich fort und erzielten enorme Fortschritte. Bei Bedarf bieten wir unseren Kindern Lerncoaching und/oder Nachhilfeunterricht an, besondere Begabungen bei Mädchen und Jungen werden gezielt gefördert. Und es versteht sich von selbst, dass wir während der beruflichen Ausbildung unseren Jugendlichen zur Seite stehen und sie bei einfachen oder schwierigen Fragen unterstützen.

**Freizeitaktivitäten/Anlässe:** Gemeinsame Erlebnisse schweissen unsere Kinder zusammen und stärken zudem ihr Selbstwertgefühl. Einmal mehr freuten sich unsere Kinder auch dieses Jahr riesig über unser Angebot an Freizeitaktivitäten: Während der Sommermonate z.B. unternahmen wir mit ihnen Ausflüge u.a. in die Wald- und Wiesengebiete nahe Lipova, zum kleinen Maltaret-See in Arad oder in kleinere Spielparks. Und an letzten Weihnachten war es fantastisch, ihre strahlenden Gesichter zu sehen als sie ihre kleinen Geschenke auspacken durften. Im Rahmen von einfachen Experimenten haben wir ausserdem ihre Neugier für den Weltraum und die Elektronik geweckt (Bild oben rechts) und ihnen den Spass am Forschen nähergebracht.

